

Amt der Tiroler Landesregierung
Eräs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung.
Lagebericht vom Dienstag, 17. Feber 1987, 7.45 Uhr:

Von Montag auf Dienstag verzeichnet der Stubaier und #tztaier Alpenhauptkamm abermals 20 bis 40cm Neuschnee. In den übrigen Gebieten Tirols beträgt der Schneezuwachs maximal 10cm. Laut Wetterdienst kommt es heute in Nord- und Osttirol zu weiteren leichten Schneefällen.

Durch den neuerlichen Schneezuwachs bleibt auf den Verkehrsverbindungen des inneren Stubaier- und #tztales die allgemein große Lawinengefahr aufrecht. Auf den Bergstraßen der übrigen Landesteile bedeutet der leicht abgleitende Neuschnee eine örtlich mäßige Gefahr.

Im neuschneereichen Stubaier und #tztaier Alpenhauptkamm wird weiterhin von Touren und Abfahrten abseits gesicherter Pisten abgeraten. In den übrigen Tourengebieten stellen die Trieb- schneeansammlungen in nord- bis ostgerichteten Kammlagen sowie die Schwimmschneeunterlage in Schattenhängen eine örtlich mäßige Schneebrettgefahr dar.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefonband ab Mittwoch ca. 9.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr

Durchgegeben:Mayr